

	<p>Objekt: Byzanz: Constans II., Constantinus IV., Heraclius, Tiberius</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 10817</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constans II. (l.) mit langem Bart, r. kleiner die des Constantinus IV., beide mit Mantel (Chlamys) und Krone, in der Vorderansicht. Oben ein Kreuz.

Rückseite: Kreuz mit Postament auf Globus und dreistufiger Basis. Heraclius (l.) und Tiberius (r.), beide mit Mantel (Chlamys) und Krone, in der r. Hand jeweils ein Globus (sphaira) mit Kreuz, stehen in der Vorderansicht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 5.83 g; Durchmesser: 18-22 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt

wann 659-668 n. Chr.

wer

wo Konstantinopolis

Beauftragt

wann

wer

Konstans II. von Byzanz (630-668)

wo

Besessen	wann	1913-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberios (Sohn Konstans' II.) (657-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Herakleios (Sohn Konstans' II.) (655-681)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstantin IV. von Byzanz (652-685)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Konstans II. von Byzanz (630-668)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Herrscherrepräsentation
- Hexagramm
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

Literatur

- Ph. Grierson, Catalogue of the Byzantine coins in the Dumbarton Oaks Collection and in the Whittemore Collection II-2 (1968) 442 Nr. 57.
- W. Hahn, Moneta Imperii Byzantini III (1981) 247 Nr. 152..